



MEDIENINFO

Ihr Ansprechpartner:
Dennis Heinert

E-Mail:
dennis.heinert@innogames.com

Telefon:
(040) 78 89 33 5680

Fallstricke und Mythen: Vertrags-Workshop für Start-ups

Rechtsexperten geben im InnoHub-Gründerzentrum Tipps zu Vertragsverhandlungen und Finanzierung

Hamburg, 6. November. Am 25. November lädt der Hamburger Onlinespieleanbieter [InnoGames](#) Jungunternehmer zu einem kostenlosen Workshop rund um das Thema „Recht“ ein. Im [InnoHub-Gründerzentrum](#) sprechen die Mentoren und Rechtsanwälte Dr. Christian Rauda und Beatrice Selbach über typische Fallen in Lizenzverträgen. Nicolas Gabrysch von Osborne Clarke ergänzt das Thema des Abends durch seinen Vortrag über Fallstricke und Mythen bei der Finanzierung.

In ihrem gemeinsamen Vortrag „Augen auf bei der Vertragsverhandlung: typische Fallen in (Lizenz-) Verträgen“ schildern Beatrice Selbach (Justiziarin, InnoGames) und Dr. Christian Rauda (Partner, GRAEF Rechtsanwälte) anhand praktischer Beispiele, worauf man achten muss, wenn man Klauseln zu Haftung, Gewährleistung, Vergütung, Kündigung, Gerichtsstand, Rechtswahl und Vertraulichkeit verhandelt.

Nicolas Gabrysch erklärt in seinem Vortrag “Finanzierung durch Venture Capital – Fallstricke und Mythen” die Hintergründe zur Venture Capital Finanzierungen und worauf man achten muss. Begriffe und Klauseln werden auch mit Beispielen aus der Praxis erläutert.

Während des Networkings bei Getränken und Snacks knüpfen die Teilnehmer wertvolle Kontakte und tauschen sich über ihre bisherigen Erfahrungen aus. Neben den Mietern des InnoHubs sind alle Interessierten herzlich willkommen. Die Zahl der Plätze ist jedoch begrenzt, eine Anmeldung ist online möglich unter innohub-workshop-recht.eventbrite.com.

Mit dem InnoHub will InnoGames die Hamburger Start-up Szene unterstützen. Neben voll möblierten Büros unterschiedlicher Größen sowie Einzelarbeitsplätzen bietet der InnoHub auch ein Mentorenprogramm. Der Recht-Workshop ist die dritte Veranstaltung der Reihe. Die aktuellen InnoHub-Mieter kommen aus ganz unterschiedlichen Bereichen, darunter zum Beispiel (Spiele)Entwicklung, Marketing und Consulting. Weitere Informationen zu den aktuellen InnoHub-Mietern, darunter seit kurzem auch Absolventen und Gründer vom SAE Institute, auf www.innohub-hamburg.de/mieter.

Über den InnoHub:

Auf über 1.000 Quadratmetern werden in der Hamburger City Süd sowohl Einzelarbeitsplätze als auch kleine Büroräume an Freischaffende und Start-ups vermietet. Neben fairen Konditionen bietet der InnoHub ein Beratungsprogramm mit externen Mentoren, das die Gründer beim Geschäftsaufbau unterstützt. Mietinteressenten erhalten alle Informationen zum Gründerhaus auf www.innohub-hamburg.de.

Über InnoGames:

Mit 130 Millionen registrierten Spielern gehört InnoGames zu den erfolgreichsten Start-ups der Games-Branche in Europa. Der Grundstein für das Unternehmen wurde bereits 2003 mit dem Spiel Die Stämme gelegt. Die Gründung der InnoGames GmbH folgte 2007, heute beschäftigt das Unternehmen 350 Mitarbeiter aus 25 Nationen am Hamburger Hauptstandort. Neben [Tribal Wars](#) (deutsch: Die Stämme) feierte InnoGames bislang große Erfolge mit Spielen wie [Grepolis](#) und [Forge of Empires](#).